

## Des Königs Rede zur Ordensverleihung am 31.10.2023

Meine lieben Freunde der gelebten Monarchie  
werte Adelsleute aus dem Vorstand  
ehrwürdige Ritter, getreue Knappen.

Vom Fußvolk zum König  
bedarf es nur recht wenig.

Der Oberst rief aus, nach Jahren, wieder  
einen fairen Wettkampf auszutragen,  
am Hause Siekmann sei die Karte stets zentral  
vom Schützenvolk zu treffen allzumal.  
Man konnte anschließend doch wohl fragen,  
hörtet ihr seine Stimme nicht solches sagen?

So kam es dann vor einem Jahr,  
dass ich plötzlich Euer König war.  
Des Königs holde Gattin Julia,  
wusste auch nicht wie ihr geschah.

Ein Auszug der elektronischen Depesche vom 27.06.2022 sei Euch kundgetan

CB - 13.15 Uhr - Wird eng, Sehr eng

JB - 13.18 Uhr- mach keinen Scheiß--

CB - 13.26 Uhr - komm doch mal besser kurzfristig zum Platze

JB - 13.30 Uhr – Ups

Ende der Matrix

Stephan B. hat beim Schießen schon auf mich gewettet.  
Seine Worte: "Dank Dir Alter, meine Ehe ist gerettet!"

Als kleiner König begab ich mich mit Euch als Tross  
zur Breede in unser neues Königsschloss.  
Die Nachbarn mussten in den Garten rein,  
der Korporals Frauen griffen im Haushalt ein.  
Die Korporale selbst zogen zur haute Couture,  
zum Shoppen und zum Schlafen beim Friseur -  
Schließlich -  
erscheint die Königin in Samt und Seide,  
Euch zur Anmut, mir zur Augenweide.

Eure Glückwünsche vergisst man nicht,  
sie waren für uns Ansporn und Pflicht.

An dem Abend haben wir es krachen lassen,  
viel Tanz und endlich wieder hoch die Tassen.

Dem Bosseln in der Winterszeit  
stellten sich die Härtesten bereit.  
Der König ruft, Gesellen laufen,  
so trifft man sich zum Spiel und Saufen - "Helmut"-  
Ein mutiger Wurf durch Peter von Sklorz zu Koch  
schaffte Kontakt mit den Nachbarn auch.  
Die wohl geziemlichste Anrede an diesem Tage,  
dem Klaus Räckers wird zur Ehre gern gehört:  
"Hochwohlgeborene, allergnädigste, größte und erhabenste Majestät  
mit ehrfurchtsvoller Freude habe ich ergebener Untertan Euren Ruf erhört"

Während Sir Arno und Lady Marianne von Esch ihre Aufwartung machten,  
mit dem besten Hofknicks, war das bei Anderen eher nix.  
Schreiner Reiner als Korporal hatte es wohl im Rücken,  
dem Oberst Charly schien der Hosenbund zu drücken,  
dem Strohbückers Josef, schien gar das Gebiss mit Lücken.  
Das Urteil war dann klar, "Ans Schafott mit diesen Krücken."

Lothar, der verlässliche Ritter als Barde,  
hielt zurück mein Zorn und sang zur Garde:  
"Die Korporäle haben's schwer,  
des Königs Gattin kommandiert Sie hin und her.  
Auch im Urlaub muss einer mit,  
folgt dem Königpaar auf Schritt und Tritt.  
Ein Dank sei ausgesprochen, von Westi, Wösi, Dr. Peter  
und dem Helmut,  
denn mal ein Jahr als Untertan, tat Euch sehr gut -

Im ganzen Jahr konnte man sich auf eins verlassen.  
Dietmar, er wird wohl in des Königs Schatulle fassen.  
Der Spaß kostete uns 970 über 5.000 Silberringe,  
ausgegeben für die besten Dinge.  
Speisen und Getränke für die Ritterschar,  
neben einem kecken Spruch, waren immer da.

Das Königsjahr neigte sich schließlich zur Sonnenwende,  
nicht so wie gedacht, aber doch zum Ende.  
Ein Höhepunkt des Tages hielt der Leutnant dann parat:  
"Marschieren nach Dönerart."  
Dreimal links gedreht, einmal rechts geschwenkt,

schon ist die schönste Formation versenkt.--

Unser Königsorden wurde schließlich dann gezieret,  
mit der Historie, die sich im Jahr 2022 wohl verliert:

Es ist ein besonderes Jahr,  
Corona ist nicht mehr  
es war.

Der Russe kämpft in Europa dumm herum,  
unser Schützenfest zieht ins Haus Siekmann um.

Nach dem Schuss ins Glück,  
regieren als Königspaar,  
derer von Böckenholt,  
Claus und Julia

Bernd der Petry übernahm dann Amt, Würde und die Kette.  
Fabse höchstpersönlich schickte mich zum gemeinen Volk zurück,  
"dort ganz hinten in der Reihe, gebe es auch ganz Nette".

So steh ich da ich armer Thor,  
und bin nichts weiter wie je zuvor.  
Doch wartet's ab im Kaiserjahr,  
da bin ich wieder da.

-----

Der Worte sind nun genuggetan, last Taten folgen,  
hoch das Glas und noch viel Spaß.

Sünne Jans  
Claus I-----